

Bericht Vernehmlassung 2017

Themen der Vernehmlassung

- Richtlinie Bekleidung /genähte Produkte

Angeschriebene Stakeholder

- Alliance Sud
- BAFU – Kompetenzstelle ökologische Beschaffung
- Beschaffungskommission des Bundes BkB
- Brot für alle
- BSD Consulting
- Fastenopfer
- Helvetas
- International Olympic Committee (IOC)
- Kompass Nachhaltigkeit
- Konzern Initiative
- Max Havelaar Stiftung Schweiz
- Public-Eye
- Schweizerisches Arbeiterhilfswerk SAH / Solidar

Kommentare der Stakeholder

Aspekt	Kommentare Stakeholder	Kommentare Swiss Olympic
Anerkennung der Business-Initiative BSCI	<p>Helvetas steht als Fair Trade-Pionierin bestehenden Business Initiativen wie BSCI eher kritisch gegenüber. BSCI ist lediglich ein Mindeststandard, welcher die Firmen nicht wirklich dazu zwingt, die Standards auch umzusetzen – vermutlich werden die Standards denn auch von einer grossen Zahl Mitglieder nicht wirklich implementiert. Zudem ist es eben ein Industriestandard, in welchem – anders als bei den Multistakeholder-Initiativen – Gewerkschaften und andere Sozialpartner keine Stimme haben. (Helvetas)</p> <p>Mitglieder der BSCI bestimmen seit rund 2 Jahren vor allem eigene Prioritäten und Ziele bei der Umsetzung von Sozialstandards in ihren Lieferketten und müssen nicht mehr auditieren, ob diese auch umgesetzt werden; somit hat SOA keine Garantie, dass sich die Standards des Partners verbessern. Dies erhöht das Risiko, dass SOA mit Skandalen in der Produktionskette verbunden wird. (BSD Consulting)</p>	<p>Die Kumulation von verschiedenen Ansprüchen (Branding-Richtlinien für Olympische Spiele, funktionelle Anforderungen, Richtlinien zur nachhaltigen Beschaffung von Bekleidung/genähten Produkten) hat es uns in den letzten Jahren verunmöglicht, allen Kriterien gerecht zu werden und entsprechende Produkte beschaffen zu können. Aufgrund dieser Situation sind wir gezwungen eine Lösung zu suchen, die den potenziellen Partnerkreis etwas vergrössert ohne die Kriterien der nachhaltigen Beschaffung zu vernachlässigen. Da keine weiteren Alternativen in der Praxis umsetzbar scheinen, werden wir BSCI anerkennen müssen.</p>
Nicht mehr zwingende Forderung des Prinzips „living wages“	Keine Kommentare	<p>Mit der Anerkennung von BSCI kann auch das Prinzip der „living wages“ nicht mehr zwingend eingefordert werden. Es wird künftig als SOLL-Kriterium geführt.</p>